



Zeit bleibt wertvoll

Protokoll 5. Generalversammlung Verein KISS Kanton Zug am 23. Juli 2021

Begrüssung

Der ganze Vorstand ist anwesend. Präsidentin Susanna Fassbind begrüsst und erläutert die Traktanden, die der Reihe nach behandelt werden.

1. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht wird genehmigt mit dem Hinweis, dass der Vorstand dankbar ist für die gute und neue Akzente setzende Zusammenarbeit mit den beiden KISS Genossenschaften Cham und Zug.

Die Versammlung genehmigt einstimmig den Jahresbericht.

2. Jahresrechnung 2020

Seit ihrer Gründungszeit von 2016 hatte die KISS Genossenschaft Zug beim Verein KISS Kanton Zug noch ein Darlehen offen. Dank einer grosszügigen Spende konnte die Genossenschaft Zug dieses Darlehen im 2020 zurückzahlen, was es dem Verein seinerseits erlaubte, das aufgenommene Privatdarlehen an Susanna Fassbind zurückzuzahlen. Die von der Buchhaltungs- und Revisions AG erstellte Jahresrechnung zeigt, dass sich die Finanzlage des Vereins KISS Kanton Zug gestärkt hat.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung. Verdankt werden auch die Freiwilligenstunden, die die Präsidentin und der Vorstand geleistet haben.

3. Rück- und Ausblick 2020-2021

Die Präsidentin verweist bezüglich Rückblick 2020 auf ihren Jahresbericht und die Jahresberichte 2020 der beiden KISS Genossenschaften.

Zu Stand und Ausblick 2021: Die beiden KISS Genossenschaften haben sich 2021 bisher nebst Begleitenden der bestehenden Tandems vor allem mit der Aufgleisung von KISS in den Quartieren und mit dem Bilden von neuen Tandems betätigt. Corona-bedingt waren bis Ende April keine gemeinschaftlichen Aktivitäten möglich. Erst Ende April 2021 konnten wieder die ersten Anlässe stattfinden mit entsprechender Berücksichtigung der aktuell gültigen Corona-Massnahmen, manchmal auch wieder abgesagt werden mussten.

Der grösste Aufwand kommt nun im 2. Halbjahr mit der Umsetzung in mehreren Quartieren. Generell ist alles im Fluss und KISS erlebt immer noch viel Zurückhaltung bei unseren vorwiegend älteren Mitgliedern, ihr früheres Sozialleben wieder aufzunehmen. Seit kurzem sind auch die grösseren Anlässe wie KISS-Kafi, Mittagstisch, Bewegen wieder möglich. Alle KISS Organisationen unterstützen weiter Tandems und gemeinsame Begegnungen, auf dass die Menschen wieder Mut fassen zum Miteinander.

Fürs Protokoll: Tabea Zimmermann Gibson, Vizepräsidentin, Zug, 23. Juli 2021